



„Lies mit mir!“

.....eine Initiative der Bücherei NNK

Informationen für die Mentoren

Mentoren sind Leselernhelfer.

Die männliche Form steht für Mentorinnen und Mentoren, Leselernhelferinnen und Leselernhelfer, Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen und Schüler.

Jeder kann Mentor werden, der Lust auf Lesen und ein Gespür für Kinder (6 bis 12 Jahre) hat.

Eine pädagogische Vorbildung ist nicht notwendig!

Die Tätigkeit als Mentor ist nicht als Nachhilfe gedacht. Für Sie, die Kinder und die Schulen in Niederneukirchen ist die Leseförderung freiwillig. Sie kann von jeder der drei Parteien auf Wunsch beendet werden. Der Mentor kann selbst entscheiden, in welcher Form er die Lesestunde gestaltet.

Er weckt die Freude am Lesen und bringt dem Kind in einer vertrauensvollen und fröhlichen Atmosphäre die Welt der Bücher näher. Lesefertigkeit und Textverständnis werden somit verbessert.

Zwischen dem Lesementor und dem Kind entsteht eine Bindung und damit auch der Fortschritt!

- Wie lerne ich mein Lesekind kennen? Wo treffe ich mich mit ihm?
Die zuständigen Lehrer suchen den Schüler aus. In der Schule des Kindes können Sie nach Absprache mit der Direktion einen Raum benützen.
- Wann treffe ich das Kind?
Die Zeit wird mit der Direktion der Schule vereinbart.
- Wie lange dauert eine Mentor-Leselernstunde?
Vorgesehen sind bis zu 45 Minuten. Die tatsächliche Zeit entscheiden Sie nach Rücksprache mit der Direktion. Sie hängt von der Befindlichkeit des Kindes und der Situation ab.

- Wie oft treffe ich mich mit dem Kind?
Vorgesehen ist ein Mal pro Unterrichtswoche (nicht in den Ferien).
- Werden die Eltern einbezogen?
Die schriftliche Einverständniserklärung der Eltern wird eingeholt. Die Mentorstunde findet ohne Eltern statt. Lassen Sie sich bitte die Telefonnummer der Eltern geben, um mögliche Terminänderungen besprechen zu können.
- Welche Bücher lese ich mit dem Kind?
Sobald Sie das Kind kennen gelernt haben, wird es Ihnen nicht schwer fallen, eine passende Lektüre zu finden. Die Schulen oder die Bücherei stehen Ihnen hierbei auch gerne zur Seite.
- Geht es ausschließlich um das Lesen?
Lesen lernt man durch Sprechen. Die Lektüre bietet Anlass, mit dem Kind zu sprechen.
- Liest ein Mentor auch mit zwei oder mehreren Schülern?
Nein, wir begleiten die Kinder in gezielter 1:1 Betreuung. Mit dieser Einzelförderung erwirbt das Lesekind einen größeren Wortschatz. Die verlässliche Zuwendung wirkt sehr motivierend auf das Kind.
Sie können in Einzelbetreuung auch zwei Lesekindern helfen. Die Direktion der Schule ist dann bemüht, die Zeiten so anzusetzen, dass Sie die Kinder nacheinander betreuen können.
- Gibt es einen Austausch unter Mentoren?
Ja, es wird in regelmäßigen Zeitabständen Zusammenkünfte geben. Bei diesen können Erfahrungen ausgetauscht und neue Anregungen erhalten werden.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an diesem Ehrenamt.

**Werden Sie Leselernhelfer,
werden Sie MENTOR!**

Kontakte:

- ✓ telefonisch bei Nadia Van Lierde: 07224 – 7315
- ✓ schriftlich unter: office@buecherei-nnk.at
- ✓ persönlich zu den Verleihzeiten in der Bücherei NNK